

Funk-Magnetkontakt/VdS

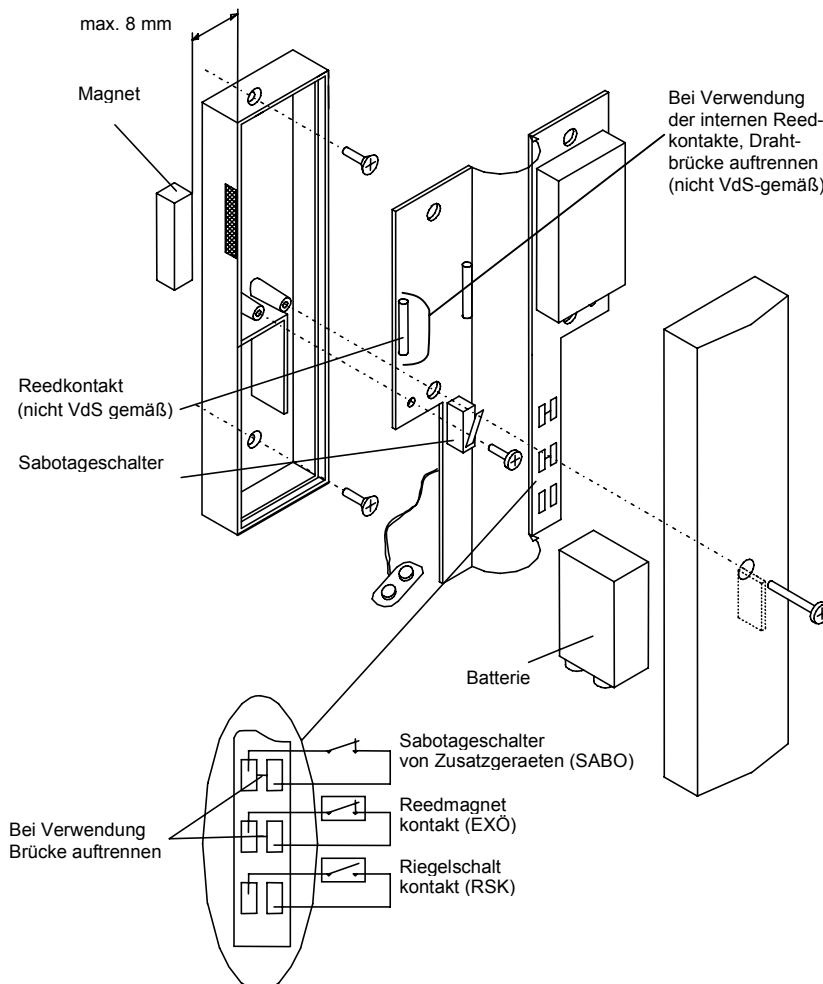
Bestell-Nr.: 0348 02
0348 06

1 Funktion

Der Funk-Magnetkontakt/VdS dient zur Öffnungs- und Verschlussüberwachung von Türen und Fenstern. Zur Öffnungsüberwachung besitzt der Funk-Magnetkontakt/VdS integrierte Reedkontakte, die über den beiliegenden Magneten aktiviert werden. Zusätzlich besteht auf der Leiterplatte die Anschlußmöglichkeit für weitere verdrahtete Magnetkontakte, einen Riegelschaltkontakt zur Verschlussüberwachung und einen Sabotagekontakt.

Bei VdS-gemäßer Installation darf der Funk-Magnetkontakt /VdS nicht innerhalb des Durchgriffbereiches auf dem Fenster oder auf der Tür montiert werden. Die beiden internen Reedkontakte dürfen bei VdS-gemäßer Installation nicht verwendet werden. Einer der beiden Reedkontakte ist werkseitig mit einem Draht gebrückt.

2 Installation



Der Funk-Magnetkontakt/VdS besteht aus einem Gehäuseober- und unterteil, die miteinander verschraubt sind. In dem Gehäuseunterteil befinden sich die Auswertepalette mit den integrierten Reedkontakten (**nicht VdS-gemäß**), der Funksender und eine 9 V Lithiumbatterie. Am Gehäuseunterteil ist seitlich die Positionierung der Reedkontakte gekennzeichnet. Wird nur ein Fensterflügel oder eine Tür überwacht, kann der beiliegende Magnet direkt am Fensterflügel oder Türblatt montiert werden (**nicht VdS-gemäß**). Es ist der maximale Abstand von 8 mm (Gehäuse zu Magnet) zu beachten. Sollen mehrere Fensterflügel überwacht werden, ist der Anschluß von externen weiteren Magnetkontakten möglich. Hierfür sind am Rückteil Sollbruchstellen für die Kabelführung vorgesehen.

Bild 1: Aufbau Funk-Magnetkontakt

Hinweis!

Da Magnetkontakte, Riegelschaltkontakte und die Sabotage an der Funk-Alarmzentrale/VdS getrennt ausgewertet werden, achten Sie darauf, daß diese unbedingt an die hierfür vorgesehenen Anschlüsse angeschlossen werden.

3 Montageort

Der Funk-Magnetkontakt/VdS wird üblicherweise auf den zu überwachenden Tür- oder Fensterrahmen montiert. Montieren Sie den beiliegenden Magnet direkt auf den Fensterflügel oder die Tür (nicht VdS-gemäß). Der Abstand zwischen Gehäuse des Funk-Magnetkontaktes/VdS und dem Magnet darf 8 mm nicht überschreiten. Achten Sie bei der Montage des Funk-Magnetkontaktes/VdS und des Magneten darauf, daß auch gekippte Fenster als offen erkannt werden.

4 Montage des Funk-Magnetkontaktes/VdS

Externer Reedkontakt (VdS-gemäß)

1. Legen Sie den Montageort des Funk-Magnetkontaktes/VdS im Tür- / Fensterbereich fest.
2. Zeichnen Sie die Bohrlöcher an.
3. Bohren Sie die Löcher (\varnothing 6 mm) am vorgesehenen Montageort und setzen Sie passende Dübel ein.
4. Schrauben Sie das Gehäuse auf und heben Sie den Deckel vorsichtig vom Gehäuseunterteil ab.
5. Nehmen Sie die Platine aus dem Gehäuserückteil heraus und legen Sie diese vorsichtig ab.
6. Montieren Sie das Gehäuserückteil mit den im Lieferumfang enthaltenen Schrauben.
7. Entfernen Sie vorsichtig die Brücke „ex Ö“ (externe Öffnung) zwischen den beiden Lötanschlüssen mit einem spitzen Gegenstand.
8. Löten Sie die Anschlüsse der externen Magnetkontakte an die Funk-Magnetkontaktplatine an.
9. Bringen Sie am Kabel des verdrahteten Melders eine Zugentlastung an (z.B. mit einem Kabelbinder).
10. Öffnen Sie den Kabelauslaß am Gehäuse-unterteil.
11. Setzen Sie die Funk-Magnetkontaktplatine wieder in das Gehäuseunterteil ein und schrauben Sie die Platine fest.
12. Schließen Sie das Gehäuse und verschrauben Sie beide Gehäuseteile.
13. Montieren Sie das Magnetgehäuse auf dem Fensterflügel, Türblatt etc.
Setzen Sie den Magnet in das Gehäuse ein und schließen Sie es.

Hinweis

Wollen Sie mehrere Magnetkontakte (max. 10) anschließen, schließen Sie diese über einen Verteiler an. Eine Polung ist bei den Magnetkontakten nicht zu beachten.

Interne Reedkontakte (Nicht-VdS-gemäß)

1. Legen Sie den Montageort des Funk-Magnetkontaktes/VdS im Tür- / Fensterbereich fest.
2. Zeichnen Sie die Bohrlöcher an.
3. Bohren Sie die Löcher (\varnothing 6 mm) am vorgesehenen Montageort und setzen Sie die Dübel ein.
4. Schrauben Sie das Gehäuse auf und heben Sie den Deckel vorsichtig vom Gehäuseunterteil ab.
5. Entfernen Sie die Drahtbrücke über dem Reedkontakt. **Andernfalls keine Funktion.**
6. Montieren Sie das Gehäuseunterteil mit den im Lieferumfang enthaltenen Schrauben.
7. Die Brücke „ex Ö“ (externe Öffnung) zwischen den beiden Lötanschlüssen darf nicht getrennt werden, sofern keine zusätzlichenverdrahteten Magnetkontakte angeschlossen werden.
8. Schließen Sie das Gehäuse und verschrauben Sie beide Gehäuseteile.
9. Montieren Sie das Magnetgehäuse auf dem Fensterflügel, Türblatt etc.
Setzen Sie den Magnet in das Gehäuse ein und schließen Sie es.

Montage Riegelschaltkontakt

Schließen Sie den Riegelschaltkontakt an die mit RSK gekennzeichneten Lötanschlüsse an (siehe Bild 1).

Montage verdrahteter Sabotagekontakt

Wenn Sie einen verdrahteten Sabotagekontakt verwenden, trennen Sie die entsprechend Bild 1 gekennzeichnete Verbindung auf der Leiterplatte!

Hinweis!

Bei VdS-gemäßer Installation darf an den Funk-Magnetkontakt/VdS nur ein Magnetkontakt und ein Riegelschaltkontakt angeschlossen werden.

Der Sabotageanschluß darf nicht zur Überwachung von Signalgebern und Schalteinrichtungen verwendet werden.

5 Inbetriebnahme

- Öffnen Sie das Gehäuse des Funk-Magnetkontaktes, indem Sie die Schraube aus dem Gehäuseoberteil herausdrehen.
- Schließen Sie die im Lieferumfang enthaltene 9 V-Lithiumbatterie an.
Achtung: Achten Sie auf korrekte Polung!
- Geben Sie den Installateurcode an der Funk-Alarmzentrale ein und bestätigen Sie diesen mit der [OK] Taste.
- Drücken Sie einmal die [MENUE] Taste, um zum Menüpunkt „**MELDER LERNEN**“ zu gelangen, oder wählen Sie den Menüpunkt direkt an, indem Sie die Ziffer [2] eingeben und mit der [OK] Taste bestätigen.
- In dem Menüpunkt „**MELDER LERNEN**“ wird der Funk-Magnetkontakt/VdS in das Alarmsystem eingelernt. Drücken Sie die [OK] Taste.

M E L D E R L E R N E N
V E R L A S S E N = R E S E T
W E I T E R = M E N Ü
A N W A E H L E N = O K

- Lösen Sie den Funk-Magnetkontakt/VdS mit dem Sabotageschalter aus. Andere Auslösungen werden an dieser Stelle nicht beachtet.

L E R N E N
M E L D E R M I T S A B O
A U S L O E S E N !
A B B R U C H = M E N U E

- Der ausgelöste Funk-Magnetkontakt/VdS wird im Display angezeigt.
Die Funk-Alarmzentrale sendet zur Bestätigung einen lauten Quittierton. Um den Funk-Magnetkontakt/VdS, der im Display angezeigt wird, einzulernen, drücken Sie die [OK] Taste. Wenn Sie die [MENUE] Taste an dieser Stelle drücken, wird der Funk-Magnetkontakt/VdS nicht eingelernt.

L E R N E N G U T
N R . 0 5 F M I S A B O
U E B E R N E H M E N = O K

8. Mit der [V] Taste ordnen Sie die Gruppe zu, in die der Melder eingelernt werden soll.
 FME = Funk-Magnetkontakt Gruppe EXTERN
 FMI = Funk-Magnetkontakt Gruppe INTERN
 Nachdem Sie dem Funk-Magnetkontakt/VdS die gewünschte Funktion (hier EXTERN) zugeordnet haben, drücken Sie die [OK] Taste.

Gruppe Extern / Gruppe 1

Die Melder der Gruppe Extern / Gruppe 1 dienen der Überwachung der Außenhaut (Fenster, Türen). Typischer Melder der Gruppe Extern / Gruppe 1 ist der Funk-Magnetkontakt.

Gruppe Intern / Gruppe 2

Die Melder der Gruppe Intern / Gruppe 2 dienen der Überwachung des Innenraums. Typischer Melder der Gruppe Intern / Gruppe 2 ist der Funk-Bewegungsmelder.

L E R N E N	G U T
N R . 0 5 F M E	S A B O
G R U P P E E X T E R N	
Λ / V / O K / M E N U E	

9. Als nächstes ordnen Sie dem Funk-Magnetkontakt/VdS einen Text des Installationsortes zu. Werkseitig wird als erster möglicher Text der „**ABSTELLRAUM**“ angeboten. Mit der [Λ] und [V] Taste können Sie die Liste der Meldertexte in alphabetischer Reihenfolge durchsuchen. Sie können jedoch auch durch direkte Eingabe einer Ziffer und Bestätigung mit der [OK] Taste einen gewünschten Text anwählen (siehe auch Liste der Meldertexte).
10. Bestätigen Sie den ausgewählten Text mit der [OK] Taste. Im Display erscheint wieder das Ausgangsbild zum Einlernen eines weiteren Melders. Den Einlernvorgang können Sie mit der [MENUE] Taste abbrechen, wenn Sie keinen weiteren Melder einlernen wollen.

L E R N E N	G U T
N R . 0 5 F M E	S A B O
A B S T E L L R A U M	
V , Λ , N r : _	O K

11. Schließen Sie das Gehäuse und verschrauben Sie die beiden Gehäuseteile miteinander.
12. Tragen Sie den Funk-Magnetkontakt/VdS in den Melderplan ein.
- Führen Sie einen Funktionstest durch, um die ordnungsgemäße Funktion nach der Inbetriebnahme zu überprüfen.

Hinweis!

Es ist unbedingt erforderlich, daß Sie den Funk-Magnetkontakt/VdS nach dem Einlernvorgang nochmals betätigen (z.B. beim Funktionstest), damit die Funk-Alarmzentrale/VdS den letzten Zustand AUF bzw. ZU des Melders erkennt.

6 Funktionstest

Um die ordnungsgemäße Funktion zu überprüfen, führen Sie nach der Installation des Funk-Magnetkontaktes/VdS einen Funktionstest durch. Rufen Sie hierzu an der Funk-Alarmzentrale/VdS den Menüpunkt „**MELDERTEST**“ auf. Öffnen und schließen Sie nun die überwachte Tür oder das Fenster. Nachdem Sie den Funktionstest durchgeführt haben, ist die Inbetriebnahme beendet.

7 Technische Daten

Sendefrequenz	434 MHz
Reichweite	ca. 300 m (Freifeld)
Spannungsversorgung	9 V Lithium-Blockbatterie
Stromverbrauch	$I_{\text{Ruhe}} = 10 \mu\text{A}$ $I_{\text{Senden}} = 45 \text{ mA}$
Anschlüsse	Magnetkontakt, Riegelschaltkontakt, Sabotage.
Temperatur	+5°C bis +50°C
Abmessungen (B x H x T)	80 x 115 x 32 mm
Umweltklasse	II

Gewährleistung

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Bitte schicken Sie das Gerät portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an unsere zentrale Kundendienststelle.

Gira
Giersiepen GmbH & Co. KG
Service Center
Dahlienstrasse 12
D-42477 Radevormwald



Das CE-Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörde wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.

Gira
Giersiepen GmbH & Co. KG
Postfach 1220
42461 Radevormwald

Telefon: 02195 / 602 - 0
Telefax: 02195 / 602 - 339
Internet: www.gira.de